Kapl Bau GmbH
Pirklbauer Klaus
Gerastraße 3
4190 Bad Leonfelden
07213/8181-221
klaus.pirklbauer@kaplbau.at



# **ENERGIEAUSWEIS**

# **Bestand - Ist-Zustand**

**Nimmervoll Monika** 

Nimmervoll Monika Fohlenweg 4 4202 Kirchschlag

# Energieausweis für Wohngebäude





BEZEICHNUNG	Nimmervoll Monika	Umsetzungsstand	Ist-Zustand
Gebäude(-teil)		Baujahr	1965
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Am Anger 5	Katastralgemeinde	Zwettl
PLZ/Ort	4180 Zwettl an der Rodl	KG-Nr.	45421
Grundstücksnr.	4/2	Seehöhe	616 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERG KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-F.	GIEBEDARF, AKTOR jeweils ur	nter STANDOR	TKLIMA-(SK)-Bed	dingungen
	HWB <sub>Ref,SK</sub>	PEB <sub>SK</sub>	CO <sub>2eq,SK</sub>	f <sub>GEE,SK</sub>
A++				
A+				
A				
В				
С				
D				D
E	Е			
F				
G		G	G	

HWB<sub>Ref</sub>. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB:** Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

**RK:** Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

**EEB**: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieberträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB**: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB  $_{\text{ern.}}$ ) und einen nicht erneuerbaren (PEB  $_{\text{n.ern.}}$ ) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

# Energieausweis für Wohngebäude





GEBÄUDEKENNDATEN EA-Art:							
Brutto-Grundfläche (BGF)	154,5 m²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung		
Bezugsfläche (BF)	123,6 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	4.649 Kd	Solarthermie	- m²		
Brutto-Volumen (V <sub>B</sub> )	445,6 m <sup>3</sup>	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp		
Gebäude-Hüllfläche (A)	355,7 m <sup>2</sup>	Norm-Außentemperatur	-15,2 °C	Stromspeicher	-		
Kompaktheit (A/V)	0,80 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Gaskessel		
charakteristische Länge (Ic)	1,25 m	mittlerer U-Wert	0,78 W/m <sup>2</sup> K	WW-WB-System (sek.)	-		
Teil-BGF	- m²	LEK <sub>T</sub> -Wert	71,85	RH-WB-System (primär)	Gaskessel		
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sek.)	-		
Teil-V <sub>B</sub>	- m³						

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

**Ergebnisse** 

Referenz-Heizwärmebedarf  $HWB_{Ref,RK} = 146,5 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$  Heizwärmebedarf  $HWB_{RK} = 146,5 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$  Endenergiebedarf  $EEB_{RK} = 292,2 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$ 

Gesamtenergieeffizienz-Faktor  $f_{GEE,RK} = 2,43$ 

WARME- UND ENERGIEBEDARF	(Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	30.759 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} = 199,1 \text{ kWh/m}^2 \text{ a}$
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	30.759 kWh/a	HWB $_{SK}$ = 199,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	1.184 kWh/a	WWWB = 7,7 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{HEB,SK}$ =	55.993 kWh/a	$HEB_{SK} = 362,5 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Energieaufwandszahl Warmwasser			$e_{AWZ,WW} = 4,62$
Energieaufwandszahl Raumheizung			e <sub>AWZ,RH</sub> = 1,64
Energieaufwandszahl Heizen			e <sub>AWZ,H</sub> = 1,75
Haushaltsstrombedarf	Q <sub>HHSB</sub> =	2.146 kWh/a	HHSB = 13,9 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q <sub>EEB,SK</sub> =	58.139 kWh/a	EEB <sub>SK</sub> = 376,4 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	$Q_{PEB,SK} =$	65.175 kWh/a	PEB <sub>SK</sub> = 421,9 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q <sub>PEBn.ern.,SK</sub> =	63.768 kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK} = 412.8 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q <sub>PEBern.,SK</sub> =	1.407 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub> = 9,1 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	14.314 kg/a	$CO_{2eq,SK} = 92,7 \text{ kg/m}^2\text{a}$
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} = 2,47$
Photovoltaik-Export	Q <sub>PVE,SK</sub> =	- kWh/a	PVE <sub>EXPORT,SK</sub> = - kWh/m²a

### **ERSTELLT**

GWR-Zahl ErstellerIn Kapl Bau GmbH

Ausstellungsdatum 02.09.2025 Gerastraße 3, 4190 Bad Leonfelden

Gültigkeitsdatum 01.09.2035 Unterschrift Kapl Bay GmbH

Gerastraße 3
Geschäftszahl
Bestand
Gerastraße 3
A-4190 Paul Leonfelden
Tel. 072/13/8181 Fax. 07213/8185
E-Mail: office@kaplbau.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.





Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

# **HWB**<sub>Ref,SK</sub> 199 f<sub>GEE,SK</sub> 2,47

#### Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 154 m $^2$  charakteristische Länge I $_{\rm c}$  1,25 m Konditioniertes Brutto-Volumen 446 m $^3$  Kompaktheit A $_{\rm B}$  / V $_{\rm B}$  0,80 m $^{-1}$ 

Gebäudehüllfläche A<sub>B</sub> 356 m²

### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Einreichplan
Bauphysikalische Daten: It. Bauherr
Haustechnik Daten: It. Bauherr

#### Haustechniksystem

Raumheizung: Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)

Warmwasser Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

#### Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

#### Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

# **Empfehlungen**



Am Anger 5

4180 Zwettl an der Rodl

Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten, 154 m² Bruttogrundfläche

Wärmedämmung

Dämmen von AW01 - Bestand Außenwand 30cm mit 18 cm

Dämmen von AW02 - Außenwand hinterlüftet mit 18 cm

Dämmen von ID01 - Decke zu geschlossener Garage mit 16 cm

Dämmen von KD01 - Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller mit 16 cm

Fenstertausch

Amortisation < 10 Jahre: 5 Sterne | < 20 Jahre: 4 Sterne | < 30 Jahre: 3 Sterne | < 40 Jahre: 2 Sterne | ab 40 Jahre: 1 Stern

Amortisation











# **Empfehlungen**





#### Empfohlene Dämmstoffdicke, Amortisation

AW01 - Bestand Außenwand 30cm (Invest. 94,- €/m², 0,031 W/mK) \*) 18 cm, 7 Jahre AW02 - Außenwand hinterlüftet (Invest. 94,- €/m², 0,031 W/mK) \*) 18 cm, 21 Jahre ID01 - Decke zu geschlossener Garage (Invest. 80,- €/m², 0,031 W/mK) \*) 16 cm, 6 Jahre KD01 - Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Kell (Invest. 80,- €/m², 0,031 W/mK) \*) 16 cm, 8 Jahre

Wärmedämmung der AD01 - Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum Zangendecke, DS01 - Dachschräge hinterlüftet Bestand nicht wirtschaftlich.

#### Empfohlene Fensterkonstruktion, Amortisation

Fenstertausch von U-Wert 2,50 auf 0,80 W/m²K (Invest. 550,- €/m²)

21 Jahre

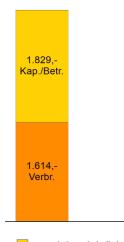
Dämmstoffpreise: oberste Decke 190,- €/m³ (0,031 W/mK); Schrägdach 120,- €/m³ (0,038 W/mK); Wand 190, - €/m³ (0,031 W/mK); Kellerdecke 190,- €/m³ (0,031 W/mK); Fensterpreise: Fenster Uw 0,8 W/m²K 550,- €/m²;

\*) Eingabe des Berechners

#### Haustechnik

Pelletsheizung

3.443,-



- ... mittlere jährliche kapitalgebundene und betriebsgebundene Kosten
- ... mittlere jährliche verbrauchsgebundene Kosten

# **Empfehlungen**



#### Pelletsheizung

Nennwärmeleistung 6 kW, Puffer 800 L, Radiator 90°/70°

Gesamtkosten pro Jahr: 3.443,- €

Verbrauchsgebundene Kosten: Energiekosten inkl. Hilfsenergie

Kapitalgebundene Kosten: Anlagenkosten inkl. Installation und Anschlussgebühren

Betriebsgebundene Kosten: Instandhaltung, Wartung, Service.

Betrachtungszeitraum: Wärmedämmung 30 Jahre, Haustechnik 20 Jahre

Pellets 0,050 €/kWh; Elektrische Energie 0,190 €/kWh;

Preise inkl. aller Steuern. Die angeführten Preise stellen kein Angebot dar. Kostensteigerung Energiepreis 3 % p.a., kalkulatorische Zinsen 2 % p.a.

Berechnung gemäß ÖNORM B 8110-4 bzw. ÖNORM M 7140 (Restbarwert gemäß EN 15459)



## Projektanmerkungen Nimmervoll Monika

## **Bauteile**

Es wurde keine Bauteilöffnung vorgenommen daher sind alle Bauteilaufbauten nur Annahmen.

## Geometrie

Das Dachgeschoss wird derzeit nicht beheizt , es wird nur durch einen Einzelofen beheizt. Im Bestandsenergieausweis wird dies nicht berücksichtig und als beheizt gerechnet da das Dachgeschoss ausgebaut ist .



## Heizlast Abschätzung Nimmervoll Monika

## Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

**Bauherr** 

ID01

Nimmervoll Monika Fohlenweg 4 4202 Kirchschlag Tel.: 0676/7897669 Tel.: Norm-Außentemperatur: -15,2 °C Standort: Zwettl an der Rodl Berechnungs-Raumtemperatur: 22 °C Brutto-Rauminhalt der Temperatur-Differenz: 37,2 K beheizten Gebäudeteile: 445,61 m<sup>3</sup> Gebäudehüllfläche: 355,69 m<sup>2</sup> **Bauteile** Wärmed.-Korr.-Fläche Leitwert koeffizient faktor U [W/m² K] A [m²] [1] [W/K] Decke zu unkonditioniertem geschloss. Dachraum 39,21 0,205 0,90 7,24 Zangendecke AW01 Bestand Außenwand 30cm 36.71 1,090 1.00 40.00 AW02 Außenwand hinterlüftet 109,95 0,419 1,00 46,05 AW03 Außenwand hinterlüftet Holzriegel 4,00 0,241 1,00 0,96 DS01 Dachschräge hinterlüftet Bestand 56,23 0,248 1,00 13,95 FE/TÜ Fenster u. Türen 24,88 2,500 62,20 KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmten Keller 46,20 1,217 0.70 39,36

38.50

96,17

84,70

150.66

24,15

0,73

1.217

0.90

Planer / Baufirma / Hausverwaltung

Summe		[W/K]	252
Wärmebrücken (vereinfacht)		[W/K]	25
Transmissions - Leitwert		[W/K]	277,11
Lüftungs - Leitwert		[W/K]	30,59
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel = 0,28 1/h	[kW]	11,4
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (154	m²) [	W/m² BGF]	74,10

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Decke zu geschlossener Garage

Fensteranteil in Außenwänden 13,8 %

Summe OBEN-Bauteile

Summe UNTEN-Bauteile

Fenster in Deckenflächen

Summe Außenwandflächen

42,17



Projekt: Nimmervoll Monika		Blatt-Nr.:	1
Auftraggeber Nimmervoll Monika		Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezeichnung: Bestand Außenwand 30cm	Kurzbezeichnung: <b>AW01</b>		
Bauteiltyp: bestehend Außenwand			A
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNO	RM EN ISO 6946		
U - Wert	<b>1,09</b> [W/m <sup>2</sup> K]		

					M 1 : 10		
Konstruktionsaufbau und Berechnung							
	Baustoffschichten		d	λ	$R = d / \lambda$		
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	Durchlaßw.		
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[m²K/W]		
1	1.228.01 K/Z Mörtel innen	В	0,020	0,800	0,025		
2	2.304.10 Hochlochziegelmauer 30 cm	В	0,300	0,430	0,698		
3	1.228.02 K/Z Mörtel außen	В	0,020	0,800	0,025		
Dic	ke des Bauteils [m]		0,340				
C				0.470	F 21 / // // //		
	mme der Wärmeübergangswiderstände	R <sub>si</sub> + R <sub>se</sub>		0,170	[m²K/W]		
Wä	rmedurchgangswiderstand	$R_T = R_{si} + \sum R_t + I$	$R_{se}$	0,918	[m <sup>2</sup> K/W]		
Wärmedurchgangskoeffizient U = 1 / R <sub>T</sub>				1,09	[W/m <sup>2</sup> K]		



Dicke des Bauteils [m]

Projekt: Nimmervoll Monika		Blatt-Nr.:	2
Auftraggeber Nimmervoll Monika		Bearbeitungsı	nr.: <b>Bestand</b>
Bauteilbezeichnung: Außenwand hinterlüftet	Kurzbezeichnung:	:	
Bauteiltyp: bestehend Außenwand hinterlüftet		ı	A

**0,42** [W/m²K]

0,390

Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

U - Wert

					M 1 : 10
Koı	nstruktionsaufbau und Berechnung				
	Baustoffschichten		d	λ	Anteil
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[%]
1	1.228.01 K/Z Mörtel innen	В	0,020	0,800	
2	2.304.10 Hochlochziegelmauer 30 cm	В	0,300	0,430	
3	1.228.02 K/Z Mörtel außen	В	0,020	0,800	
4	Lattung dazw.	В	0,050	0,120	5,0
	ISOVER FDP Fassadendämmplatte 5	В		0.033	95,0

Zusammenge	Zusammengesetzter Bauteil (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)						
Lattung:	Achsabstand [m]:	0,600	Breite [m]:	0.030	(20.00	$R_{si} + R_{se} = 0,260$	
	, terreduceranta [m.].	0,000	2.0.0 [].	0,000		i se s,=55	
Oberer Grenz	wert: R <sub>To</sub> = 2,4292	Untere	er Grenzwert:	R <sub>Tu</sub> =	2,3464	$R_T = 2,3878 \text{ [m}^2\text{K/W]}$	
Wärmedurch	gangskoeffizient		U = 1	/ R <sub>T</sub>		0,42 [W/m²K]	
	<u> </u>			<u> </u>		, , ,	



Projekt:	Nimmervoll Monika	Blatt-Nr.:	3
Auftraggebe	Nimmervoll Monika	Bearbeitungsnr.:	Bestand

Auftraggeber Nimmervoll Monika			Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezeichnung:  Decke zu geschlossener Garage		Kurzbezeichnung: ID01	I	
Bauteiltyp: bestehend  Decke zu geschlossener Garage				
Wärmedurchgangskoeffizient berech	ORM EN ISO 6946			
	U - Wert	<b>1,22</b> [W/m²K]		
			Α	M 1 : 10

	Baustoffschichten		d	λ	Anteil
	von innen nach außen		Dicke	Leitfähigkeit	
Nr	Bezeichnung		[m]	[W/mK]	[%]
1	Massivparkett	В	0,010	0,160	
2	1.402.04 Holz	В	0,024	0,150	
3	Lattung dazw.	В	0,050	0,120	13,3
	1.506.08 Kesselschlacke	В		0,330	86,7
4	Stahlbeton (2300)	В	0,200	2,300	
Dic	ke des Bauteils [m]	·	0,284		

Zusammengesetzter Bauteil (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)								
					(Derecillu	,		
Lattung:	Achsabstand [m]:	0,600	Breite [m]:	0,080		$R_{si} + R_{se} = 0.340$		
Oberer Grenz	wert: R <sub>To</sub> = 0,8284	Untere	er Grenzwert:	R <sub>Tu</sub> =	0,8150	$R_T = 0.8217 \text{ [m}^2\text{K/W]}$		
Wärmedurch	gangskoeffizient		U = 1	/R <sub>T</sub>		1,22 [W/m²K]		



Projekt:	Nimmervoll Monika	Blatt-Nr.:	4
Auftraggebe	r Nimmervoll Monika	Bearbeitungsnr.:	Bestand

Auftraggeber Nimmervoll Monika			Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezeichnung:  Decke zu unkonditioniertem ungedämm	nten Keller	Kurzbezeichnung: KD01	-	
Bauteiltyp: bestehend  Decke zu unkonditioniertem ungedämm				
Wärmedurchgangskoeffizient berechne	ärmedurchgangskoeffizient berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946			
U -	Wert	<b>1,22</b> [W/m²K]		
			Α	M 1 : 10

								Α	M 1 : 10
Kor	nstruktions	aufbau und Berech	nung						
	Baustoffso	chichten					d	λ	Anteil
Nr	von innen nad Bezeichnur						Dicke [m]	Leitfähigkeit [W/mK]	[%]
1	Massivpark	cett				В	0,010	0,160	
2	1.402.04 H	olz				В	0,024	0,150	
3	Lattung daz	ZW.				В	0,050	0,120	13,3
	1.506.08	8 Kesselschlacke				В		0,330	86,7
4	Stahlbeton	(2300)				В	0,200	2,300	
Dic	ke des Baut	teils [m]					0,284		
Zus	sammenges	setzter Bauteil					(Berechnun	g nach ÖNORM	EN ISO 6946)
La	attung:	Achsabstand [m]:	0,600	Breite [m]:	0,080			R <sub>si</sub> + R	<sub>se</sub> = 0,340

Zusammengesetzter Bauteil (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)								
Lattung:	Achsabstand [m]:	0,600	Breite [m]:	0,080		$R_{si} + R_{se} = 0.340$		
Oberer Grenzwe	ert: R <sub>To</sub> = 0,8284	Untere	er Grenzwert:	R <sub>Tu</sub> =	0,8150	$R_T = 0.8217 \text{ [m}^2\text{K/W]}$		
Wärmedurchga	ngskoeffizient		U = 1 /	R <sub>T</sub>		1,22 [W/m²K]		



Projekt:	Nimmervoll Monika	Blatt-Nr.:	5
Auftraggebe	Nimmervoll Monika	Bearbeitungsnr.:	Bestand

Auftraggeber Nimmervoll Mon	ika		Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezeichnung: warme Zwischendecke 20cm		Kurzbezeichnung: <b>ZD01</b>	ı	
Bauteiltyp: bestehend warme Zwischendecke				
Wärmedurchgangskoeffizient be	erechnet nach ÖNC	RM EN ISO 6946		
	U - Wert	<b>1,31</b> [W/m²K]		
			Α	M 1 : 10

Konstruktionsaufbau und Berechnung							
Anteil	λ	d		Baustoffschichten			
	Leitfähigkeit	Dicke		von innen nach außen			
[%]	[W/mK]	[m]		Bezeichnung	Nr		
	0,060	0,005	В	Textil-Belag, Teppich (200 kg/m³)	1		
	0,150	0,024	В	1.402.04 Holz	2		
13,3	0,120	0,050	В	Lattung dazw.	3		
86,7	0,330		В	1.506.08 Kesselschlacke			
	2,300	0,200	В	Stahlbeton (2300)	4		
		0,279		ke des Bauteils [m]	Dic		
-		,		Stahlbeton (2300)			

Zusammenge	<b>Zusammengesetzter Bauteil</b> (Berechnung nach ÖNORM EN ISO 6946)								
Lattung:	Achsabstand [m]:	0,600	Breite [m]:	0,080		$R_{si} + R_{se} = 0,260$			
Oberer Grenz	wert: R <sub>To</sub> = 0,7688	Unter	er Grenzwert	: R <sub>Tu</sub> =	0,7559	$R_T = 0.7623 \text{ [m}^2\text{K/W]}$			
Wärmedurch	gangskoeffizient		U = 1	/R <sub>T</sub>		1,31 [W/m²K]			



Projekt:	Nimmervoll Monika	Blatt-Nr.:	6
Auftraggeber	Nimmervoll Monika	Bearbeitungsnr.:	Bestand

Auftraggeber <b>Nimmervoll Mo</b>	onika		Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezeichnung:  Decke zu unkonditioniertem ge	eschloss. Dachraum	Kurzbezeichnung: AD01	A	
Bauteiltyp: bestehend  Decke zu unkonditioniertem ge				
Wärmedurchgangskoeffizient	berechnet nach ÖNC			
	U - Wert	<b>0,21</b> [W/m²K]		
			I	M 1 : 10

Kor	nstruktionsau	ıfbau und Berech	nung						
	Baustoffsch	ichten					d	λ	Anteil
	von außen nacl	n innen					Dicke	Leitfähigkeit	
Nr	Bezeichnung						[m]	[W/mK]	[%]
1	FERMACELL	Gipsfaserplatte	В	0,010	0,320				
2	Heraklith C (	3,5 cm)		В	0,035	0,070			
3	1.402.02 Hol	Z			В	0,024	0,140		
4	Zangen dazv	٧.			В	0,160	0,120	7,5	
	ISOVER (	Jniroll Classic		В		0,038	92,5		
5	ISOCELL AIF	RSTOP Dampfbren	nse	В	0,0003	0,220			
6	Sparschalung	g dazw.				В	0,024	0,120	10,0
	Luft steh.,	W-Fluss n. oben	21 < d	< = 25 mm		В		0,167	90,0
7	Nut-Feder So	chalung				В	0,018	0,150	
Dic	ke des Bautei	ls [m]					0,271		
Zus	sammengese	tzter Bauteil				(E	Berechnun	g nach ÖNORM	EN ISO 6946)
S	parschalung:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,080			R <sub>si</sub> + R	se = 0,200
Za	angen:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,060				
Ob	Oberer Grenzwert: R <sub>To</sub> = 4,9571 Unterer Grenzwert: R <sub>T</sub>						)	$R_T = 4,876$	65 [m²K/W]
Wärmedurchgangskoeffizient $U = 1 / R_T$ 0,21 [W								[W/m²K]	



Projekt:	Nimmervoll Monika	Blatt-Nr.:	7
Auftraggebe	r Nimmervoll Monika	Bearbeitungsnr.:	Bestand

Auftraggeber Nimmervoll Monika		Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezeichnung:  Dachschräge hinterlüftet Bestand	Kurzbezeichnung: DS01	A	
Bauteiltyp: bestehend  Dachschräge hinterlüftet			
Wärmedurchgangskoeffizient berechnet nach			
U - Wert	<b>0,25</b> [W/m²K]		
		ı	M 1 : 10

								I	M 1 : 10
Koı	nstruktionsa	ufbau und Berech	nung						
	Baustoffsch	nichten					d	λ	Anteil
	von außen nac	h innen					Dicke	Leitfähigkeit	
Nr	Bezeichnung						[m]	[W/mK]	[%]
1	1 1.402.02 Holz E						0,024	0,140	
2	2 Sparren dazw.						0,160	0,120	12,5
	ISOVER	Uniroll Classic	В		0,038	87,5			
3	3 ISOCELL AIRSTOP Dampfbremse						0,0003	0,220	
4	4 Sparschalung dazw.						0,024	0,120	10,0
	Luft steh.	, W-Fluss n. oben	21 < d	< = 25 mm		В		0,167	90,0
5	Nut-Feder S	chalung				В	0,018	0,150	
Dic	ke des Baute	ils [m]					0,226		
Zu	sammengese	etzter Bauteil				(E	Berechnun	g nach ÖNORM	EN ISO 6946)
S	parschalung:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,080			R <sub>si</sub> + R	t se = 0,200
S	parren:	Achsabstand [m]:	0,800	Breite [m]:	0,100				
Ob	erer Grenzwe	ert: R <sub>To</sub> = 4,1052	Untere	er Grenzwert	: R <sub>Tu</sub> =	3,9567	7	$R_T = 4,030$	09 [m²K/W]
Wä	rmedurchga	naskoeffizient		U = 1	/ R-			0.25	[W/m²K]

Sparschalung:	Achsabstand [m]:	0,800 Breite [m]:	0,080	$R_{si} + R_{se} = 0,200$
Sparren:	Achsabstand [m]:	0,800 Breite [m]:	0,100	
Oberer Grenzwe	ert: R <sub>To</sub> = 4,1052	Unterer Grenzwe	rt: R <sub>Tu</sub> = 3,9567	$R_T = 4,0309 \text{ [m}^2\text{K/W]}$
Wärmedurchga	angskoeffizient	U =	1 / R <sub>T</sub>	0,25 [W/m²K]



M 1:10

## U-Wert Berechnung Nimmervoll Monika

Projekt:	Nimmervoll Monika		Blatt-Nr.:	8
Auftraggebe	r Nimmervoll Monika		Bearbeitungsnr.:	Bestand
Bauteilbezei <b>Außenwand</b>	chnung: d hinterlüftet Holzriegel	Kurzbezeichnung:		
Bauteiltyp: b	estehend d hinterlüftet		A	
Wärmedurc	hgangskoeffizient berechnet nach Ċ			

**0,24** [W/m<sup>2</sup>K]

Konstruktionsaufbau und Berechnung

U - Wert

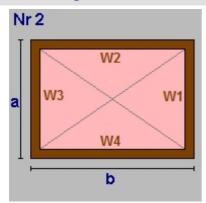
	•			
	Baustoffschichten	d	λ	Anteil
	von innen nach außen	Dicke	Leitfähigkeit	
Nr	Bezeichnung	[m]	[W/mK]	[%]
1	Gipskartonplatte B	0,015	0,210	
2	OSB-Platte B	0,015	0,130	
3	Holz (500) dazw.	0,160	0,130	9,2
	ISOVER Uniroll Classic B		0,038	90,8
4	OSB-Platte B	0,015	0,130	
5	MDF Platte (1000) B	0,016	0,200	
Dic	ke des Bauteils [m]	0,221		

					-,		
Zusammenge	setzter Bauteil				(Berechnur	ng nach ÖNORM EN l	SO 6946)
Holz (500):	Achsabstand [m]:	0,650	Breite [m]:	0,060		$R_{si} + R_{se} =$	0,260
Oberer Grenzv	vert: R <sub>To</sub> = 4,2313	Untere	er Grenzwert	: R <sub>Tu</sub> =	4,0836	$R_T = 4,1575$ [	m²K/W]
Wärmedurchg	gangskoeffizient		U = 1	/R <sub>T</sub>	-	0,24 [W/ı	n²K]

# KAPL

## Geometrieausdruck Nimmervoll Monika

## **OG1 Obergeschoss**

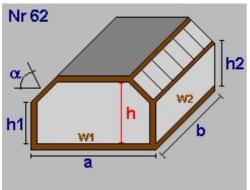


```
a = 7,70
               b = 11,00
lichte Raumhöhe = 2,52 + obere Decke: 0,28 => 2,80m
           84,70m<sup>2</sup> BRI
                            237,08m³
Wand W1
           21,55m² AW02 Außenwand hinterlüftet
           30,79m<sup>2</sup> AW02
Wand W2
Wand W3
           21,55m<sup>2</sup> AW01 Bestand Außenwand 30cm
           30,79m<sup>2</sup> AW02 Außenwand hinterlüftet
Wand W4
           84,70m² ZD01 warme Zwischendecke 20cm
Decke
Boden
           46,20m² KD01 Decke zu unkonditioniertem ungedämmte
           38,50m<sup>2</sup> ID01 5,00*7,70
Teilung
```

## **OG1 Summe**

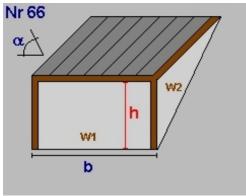
OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 84,70 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 237,08

## **DG** Dachgeschoss



```
Dachneigung a(°) 37,00
a = 7,70
                b = 11,00
h1 = 0,90
                 h2 = 0,90
lichte Raumhöhe(h) = 2,40 + \text{obere Decke: } 0,27 \Rightarrow 2,67m
BGF
            84,70m² BRI
                              180,46m³
            64,75m<sup>2</sup>
Dachfl.
            32,99m²
Decke
Wand W1
            16,41m<sup>2</sup> AW01 Bestand Außenwand 30cm
Wand W2
             9,90m<sup>2</sup> AW02 Außenwand hinterlüftet
            16,41m<sup>2</sup> AW02
Wand W3
Wand W4
             9,90m<sup>2</sup> AW02
Dach
            64,75m<sup>2</sup> DS01 Dachschräge hinterlüftet Bestand
            32,99\text{m}^2 AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
Decke
           -84,70m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke 20cm
Boden
```

## **DG** Schleppgaube



```
Dachneigung a(°) 0,00
b = 3,63
lichte Raumhöhe (h) = 1,02 + obere Decke: 0,27 => 1,29m
          4,02m3
BRI
                      6,22m<sup>2</sup>
Dachfläche
Dach-Anliegefl.
                      7,79m²
Wand W1
             4,69m<sup>2</sup> AW03 Außenwand hinterlüftet Holzriegel
            1,11m<sup>2</sup> AW03
Wand W2
Wand W4
            1,11m<sup>2</sup> AW03
Dach
             6,22m2 AD01 Decke zu unkonditioniertem geschloss.
```

## **DG Summe**

DG Bruttogrundfläche [m²]: 84,70 DG Bruttorauminhalt [m³]: 184,48

## DG BGF - Reduzierung (manuell)

(10,90+10,90-3,15)\*0,80 -14,92 m<sup>2</sup>

Summe Reduzierung Bruttogrundfläche [m²]: -14,92



## Geometrieausdruck Nimmervoll Monika

## **Deckenvolumen ID01**

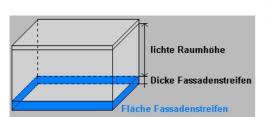
Fläche 38,50 m<sup>2</sup> x Dicke 0,28 m =  $10,93 \text{ m}^3$ 

**Deckenvolumen KD01** 

Fläche  $46,20 \text{ m}^2 \times \text{Dicke } 0,28 \text{ m} = 13,12 \text{ m}^3$ 

Bruttorauminhalt [m³]: 24,05

## Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



Wand Boden Dicke Länge Fläche

AW01 - KD01 0,284m 7,70m 2,19m²

AW02 - KD01 0,284m 29,70m 8,43m²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 154,48 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 445,61



## Fenster und Türen Nimmervoll Monika

Тур		Bauteil	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
NO															
В	OG1	AW01	1	1,00 x 1,00	1,00	1,00	1,00				0,70	2,50	2,50	0,62	0,65
В	DG	AW01	2	1,06 x 1,15	1,06	1,15	2,44				1,71	2,50	6,10	0,62	0,65
			3		•		3,44				2,41		8,60		
NW															
В	OG1	AW02	1	1,10 x 1,25	1,10	1,25	1,38				0,96	2,50	3,44	0,62	0,65
В	OG1	AW02	2	0,90 x 0,90	0,90	0,90	1,62				1,13	2,50	4,05	0,62	0,65
В	DG	DS01	1	0,65 x 1,12	0,65	1,12	0,73				0,51	2,50	1,82	0,62	0,65
			4				3,73				2,60		9,31		
SO															
В	OG1	AW02	1	1,58 x 1,26	1,58	1,26	1,99				1,39	2,50	4,98	0,62	0,65
В	OG1	AW02	1	1,58 x 2,18	1,58	2,18	3,44				2,41	2,50	8,61	0,62	0,65
В	OG1	AW02	1	2,38 x 1,27	2,38	1,27	3,02				2,12	2,50	7,56	0,62	0,65
В	DG	AW03	1	3,05 x 0,95	3,05	0,95	2,90				2,03	2,50	7,24	0,62	0,65
			4				11,35				7,95		28,39		
SW															
В	OG1	AW02	2	1,57 x 1,25	1,57	1,25	3,93				2,75	2,50	9,81	0,62	0,65
В	DG	AW02	2	1,06 x 1,15	1,06	1,15	2,44				1,71	2,50	6,10	0,62	0,65
			4				6,37				4,46		15,91		
Summe	)		15				24,89				17,42		62,21		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp B... Fenster gehör

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes



## RH-Eingabe Nimmervoll Monika

# Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

**Abgabe** 

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 90°/70°

Regelfähigkeit Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>					Leitungslänge	en It. Defaultwerten
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	13,43	0
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	12,36	100
Anbindeleitunge	<b>n</b> Nein		20,0	Nein	86,51	

**Speicher** kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung Standort nicht konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff Heizgerät Standardkessel

**Energieträger** Gas

**Modulierung** ohne Modulierungsfähigkeit

Baujahr Kessel ab 2007

Nennwärmeleistung 13,44 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems k<sub>r</sub> = 1,00% Fixwert

Kessel bei Volllast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht  $\eta_{100\%}$  = 86,3% Defaultwert

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen  $\eta_{be.100\%} = 86.3\%$ 

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung q <sub>bb Pb</sub> = 1,1% Defaultwert

## Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 48,29 W Defaultwert

gleitender Betrieb

Heizkreis

<sup>\*)</sup> Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



## WWB-Eingabe Nimmervoll Monika

# Warmwasserbereitung

**Allgemeine Daten** 

Wärmebereitstellung gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

**Abgabe** 

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation

Leitungslängen It. Defaultwerten

	gedämmt	Verhältnis	Außen-	Dämmung	Leitungslänge	konditioniert	
		Dämmstoffdicke zu	Durchmesser	Armaturen	[m]	[%]	
		Rohrdurchmesser	[mm]				
Verteilleitungen	Nein		20,0	Nein	8,61	0	
Steigleitungen	Nein		20,0	Nein	6,18	100	
Stichleitungen					24,72	Material Stahl	2,42 W/m

**Speicher** 

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher
Standort nicht konditionierter Bereich

Baujahr Ab 1994

Nennvolumen 216 l Defaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher q <sub>b.WS</sub> = 2,12 kWh/d Defaultwert

Hilfsenergie - elektrische Leistung

**Speicherladepumpe** 53,39 W Defaultwert

<sup>\*)</sup> Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)